

Umstellen, angreifen, weiterkämpfen: Thorsten Boomhuis fordert Italiens Offensive heraus

PingPongParkinson-Weltmeisterschaft 2026 in Hannover – knappe Entscheidung gegen Francesco Pulvirenti in der Einschränkungsklasse 1

Hannover, 26. September 2026 – Für Thorsten Boomhuis war es am Samstag bereits das dritte Spiel des Tages bei der PingPongParkinson-Weltmeisterschaft in der SwissLife Hall. Nach einem Sieg und einer Niederlage in den ersten beiden Partien traf der 1. Vorsitzende des PingPongParkinson Deutschland e. V. in der Einschränkungsklasse 1 auf den offensiv agierenden Italiener Francesco Pulvirenti – und unterlag in drei Sätzen.

Beim Seitenwechsel vor dem dritten Satz beriet sich Boomhuis mit seinem Trainer Frank Plangemann und veränderte sein Spiel: Er griff mehr an und ging mehr Risiko. Doch Pulvirenti hielt gut dagegen und spielte vor allem sicher.

Bemerkenswert ist die Flexibilität, die Boomhuis an der Platte zeigt. Ursprünglich reiner Rechtshänder, hat er wegen der Parkinson-Krankheit auf links umgestellt – und kann inzwischen sogar beidhändig spielen.



Trainer Frank Plangemann (li.) und Thorsten Boomhuis in der SwissLife Hall

„Francesco hat heute kaum Fehler gemacht, das muss man anerkennen. Frank und ich haben uns beim Seitenwechsel entschieden, mehr zu riskieren – das war richtig, auch wenn es am Ende nicht gereicht hat. Genau das gibt uns Tischtennis mit Parkinson: Man lernt, sich immer wieder neu einzustellen. Ich habe mit rechts angefangen, spiele heute mit links und notfalls mit beiden Händen. Aufgeben steht nicht auf dem Plan.“

– Thorsten Boomhuis, 1. Vorsitzender PingPongParkinson Deutschland e. V.

Insgesamt stehen für die Teilnehmer sechs Partien auf dem Programm – für Boomhuis folgen also noch drei weitere Begegnungen.

Während der Weltmeisterschaft überträgt sportdeutschland.tv per Live-Stream aus der SwissLife Hall – mit drei Kameras, die mehrere Tische einfangen. Ergebnisse und Resultate sind auf der offiziellen Veranstaltungsseite www.pppwc.net zu finden.

Über PingPongParkinson

PingPongParkinson® ist eine gemeinnützige Organisation (501 c3), die weltweit eine inklusive Sportbewegung für Menschen mit Parkinson-Diagnose aufbaut. Die Organisation ist der einzige Ausrichter von Weltmeisterschaften, die sich gezielt der Aufklärung über die gesundheitlichen Vorteile von Tischtennis für Menschen mit Parkinson widmen.

Pressekontakt

Jürgen Zender

Pressesprecher PingPongParkinson Deutschland e. V.

Telefon: +49 152 5365 5859

E-Mail: juergen.zender@pingpongparkinson.de